



[www.weltacker-attiswil.ch](http://www.weltacker-attiswil.ch)



**oeme.ch**

oekumenemissionentwicklung

KBO (Kirchlicher Bezirk Oberaargau)

**Einladung zum OeME Begegnungs-Apéro**

Mittwoch, 19. August 2020 um 18.00 Uhr

und zur Besichtigung

**des Weltackers in Attiswil am Jurasüdfuss**  
zum «Staunen, Nachdenken und Lernen»





**oeme.ch**

oekumenemissionentwicklung

KBO (Kirchlicher Bezirk Oberaargau)

## Programm

### 18.00 Uhr Führung durch Peter Zimmermann und

Ressort Anbau/Gestaltung und Unterhalt Weltacker

#### **Rosmarie Zimmermann**

Vizepräsidentin und Ressort Ackertouren/ -anlässe

#### **durch den Weltacker in Attiswil**

**Treffpunkt** der OeME-Delegierten und -Interessierten:

#### **17.50 Uhr vor dem Bleuerhof in Attiswil**

(Schuhe sollten sich für den Gang durch nasses Gras eignen.)

Den Bleuerhof (**Bleuerhofstrasse 5**) erreicht man

mit dem Auto / Anfahrt über Attiswil

- bilden Sie wenn möglich Fahrgemeinschaften -

oder mit dem Zug (Bipperlisi) von Langenthal nach Attiswil

Langenthal Bahnhof, Gleis 5 ab 16.52 Uhr / Ankunft 17.28 Uhr

Auf Wunsch werden Sie am Bahnhof abgeholt (s. Anmeldetalon!)



Auf dem Weltacker sehen wir eine Ackerfläche, die für jeden Menschen auf der Welt zur Verfügung steht - also ca. 2000 m<sup>2</sup>. Das ist mehr als genug, um einen Menschen gut und gesund zu ernähren und auch noch mit Tee, Kaffee, Kakao, Baumwolle u.a. zu versorgen.

In Attiswil werden die wichtigsten 50 Ackerkulturen der Welt angebaut, und zwar in dem Grössenverhältnis, in denen sie auf den 1,4 Milliarden Hektar Ackerflächen dieser Welt wachsen. Genügen einem Mitteleuropäer diese 2000 m<sup>2</sup>? Leider nicht!

### 19.00 Uhr Apéro / Kleiner Imbiss an Ort

### 20.00 Uhr Austausch zum Thema „Welt und Acker“

Das 2000 m<sup>2</sup> Projekt

... macht Boden begreifbar

... geht Fragen auf den Grund

... inspiriert zum Umdenken

... zeigt globale Zusammenhänge auf

... respektiert die ökologische Dimension

### danach zur **Konzernverantwortungsinitiative - Jetzt startet der Abstimmungskampf!**

Die Würfel sind gefallen: Wir werden – voraussichtlich im November - über die Konzernverantwortungsinitiative abstimmen.

Ein Anliegen der Kirche – die Initiative gründet auf zwei zentralen Anliegen der Bibel und des christlichen Glaubens: Bewahrung der Schöpfung und Nächstenliebe – deshalb unterstützen Bischofskonferenz, Evangelische Kirche Schweiz, zahlreiche Kirchgemeinden, Kantonalkirchen, christliche Organisationen und Einzelpersonen die Initiative im Rahmen von „Kirche für Konzernverantwortung“.

#### **Hinweise zur aktuellen Situation, zur Initiative und zu Unterstützungsmöglichkeiten.**

**zur SchöpfungsZeit oeku «Und siehe, es war sehr gut»,** welche sich dieses Jahr (1.9. - 4.10.2020) mit dem Sehsinn befasst, liegen Materialien zum Mitnehmen auf. Schönheit und Leid der Schöpfung wahrzunehmen und für ihren Fortbestand einzutreten sind die Ziele.

Herzlich laden wir Sie ein, am Anlass teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich **bis 14. August** an, damit wir wissen, wieviele Personen bei der Führung mitmachen und einen Apéro wünschen.

Anmeldung an Sekretariat OeME, KBO: Iris Jäggi, Innerer Gsteigweg 18, 4914 Roggwil  
Tel. 062 929 35 24 oder per Mail an irisjaeggi@icloud.com



Kirchgemeinde \_\_\_\_\_

Kontaktperson \_\_\_\_\_ Anzahl TeilnehmerInnen \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ e-mail \_\_\_\_\_

Wünschen Sie unseren Abholdienst? \_\_\_\_\_